

Erster KiGo 6-9 im Bezirk Wuppertal

Nachdem sich der Kindergottesdienst für die Kinder von 10-14 Jahren (KiGo 10-14) erfolgreich etablieren konnte, fand am 22.3. der erste KiGo 6-9 für den 6 - 9 jährigen Nachwuchs des Bezirks in der Gemeinde Wuppertal-Cronenberg statt.

Für das freudige Miteinander konnten sich alle Teilnehmer beim Eintreffen ein Namensschild basteln, wodurch das Kennenlernen erleichtert wurde. Danach durften die Kinder mit ihren mitgebrachten Bildern einen Steckbrief von sich erstellen, der im Kirchenschiff aufgehängt wurde.

Gesang und Basteln erfreuen

Die Zeit vor Beginn des Kindergottesdienstes wurde zum Üben von Liedern genutzt, sodass im Gottesdienst "Groß und Klein" kräftig mit einstimmen konnten. Zu den Liedtexten wurden Gebärden eingeübt, sodass die Kinder neben Bewegung auch Kontakt zu den anwesenden hörgeschädigten Kindern herstellen konnten. Das bewegungsreiche Singen erfreute alle Teilnehmer.

Der geistliche Teil begann mit einer Sonntagsschulstunde zum Thema: "Jesus, dein Freund". Die Kinder erfuhren interaktiv nicht nur was Freundschaft bedeutet, sondern auch welche Stellung Jesus als unser Freund im Glauben und im Leben einnimmt. Zum Ende der Sonntagsschulstunde bastelten je zwei Kinder gemeinsam Freundschaftsbändchen in ihren Lieblingsfarben, in denen ein weißes Band, als Symbol für unseren Freund Jesus, eingearbeitet wurde.

Altersgerechter Gottesdienst

Im Anschluss fand der eigentliche Kindergottesdienst statt. Priester Heinz Titzkus diente den Teilnehmern mit dem Bibelwort aus Markus 10, 16: "Und er herzte sie und legte die Hände auf sie und segnete sie". In seiner Predigt wurde den Kindern noch einmal altersgerecht nahegebracht, was für ein besonderes Verhältnis Jesus schon damals zu den Kindern hatte. Ergänzt wurden seine Ausführungen durch eine Predigt-Zugabe von Priester Peter Osbar.

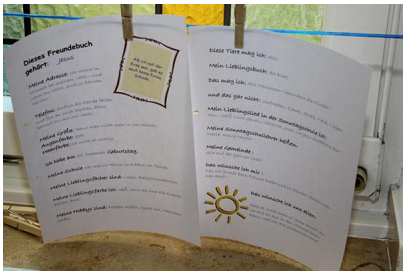
Am Ende der Zusammenkunft versammelten sich alle Geburtstagskinder vor dem Altar und bekamen ein Ständchen gesungen. Danach gab es für jeden noch etwas zu essen und zu trinken.

30. März 2015

Text: Michael Goebel

Fotos: Michael Goebel




Dieses Freundebuch gehört
Meine Adresse
Meine Lieblingsfarbe ist
Meine Lieblingsspeise ist
Meine Lieblingsfarbe ist
Meine Hobbys sind
Diese Tiere mag ich
Mein Lieblingsbuch
Das mag ich
und das gar nicht
Mein Lieblingsspiel ist
Meine Lieblingsbeschäftigung ist
Meine Geschwister heißen
Meine Eltern sind
Das wünsche ich mir
Das wünsche ich nie







ER EUND F

ER EUND F